

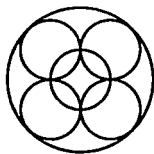
MITTEILUNGEN
DES INSTITUTS FÜR ASIENKUNDE
HAMBURG

Nummer 325

Renata Fu-sheng Franke

Schulische Wirtschaftstätigkeit
in der Volksrepublik China

Zwischen Pädagogik und Ökonomie



Hamburg 2000

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Übersichten und Tabellen	9
Danksagung	11
Einleitung	13
I Schulische Wirtschaftstätigkeit in der Volksrepublik China als wissenschaftlicher Untersuchungsgegenstand	16
1 Themendiskussion	17
1.1 Diskussionsstand in der Chinaforschung	17
1.2 Bezugspunkte in der Erziehungswissenschaft	20
1.3 Thematischer Abriss	25
1.4 Aufbau der Arbeit	27
2 Quellen und Untersuchungsmethode	30
2.1 Forschungsansätze in der chinakundlichen Literatur	31
2.2 Chinesische Quellen	33
2.3 Felduntersuchung an chinesischen Schulen	35
3 Begriffliche Bestimmungen	38
3.1 'Die Erziehung muss mit der produktiven Arbeit verbunden werden'	39
3.2 'Teils Arbeit, teils Studium'	43
3.3 'Fleiß bei der Arbeit und Sparsamkeit beim Studium'	44
3.4 'Arbeitserziehung und arbeitstechnische Erziehung'	47
3.5 'Schulischer Betrieb'	48
II Historische Grundlagen der Wirtschaftstätigkeit von chinesischen Schulen	50
4 Frühe Ansätze einer Verbindung von Lernen und Arbeiten	51
4.1 Relevante Aspekte in der traditionellen Erziehung	52
4.2 Das chinesische frührepublikanische Werkstudiumprogramm in Frankreich	57

4.3	Bildungseinrichtungen mit Produktionsarbeit während der Zeit der Republik China	63
5	Verknüpfung von Erziehung und produktiver Arbeit während des revolutionären Kampfes	67
5.1	Manuelle Arbeit an den Elementarschulen in den Jiangxi-Sowjets (1931–1934)	68
5.2	Produktionsarbeit an Bildungseinrichtungen während der Yan'an-Zeit (1935–1945)	72
6	Die 'Erziehung muss mit der produktiven Arbeit verbunden werden' als bildungspolitisches Prinzip	79
6.1	Ansätze von schulischer Produktionsarbeit im ersten Jahrzehnt der Volksrepublik China (1949–1957)	80
6.2	Einführung der 'Verbindung von Erziehung mit der produktiven Arbeit' als Bildungsprinzip (1958/59–1965)	84
6.3	Erziehung durch Produktionsarbeit während der Kulturrevolution (1966–1976)	93

III Schulische Wirtschaftstätigkeit zu Beginn der chinesischen Modernisierungspolitik 106

7	Die Herausbildung neuer Grundzüge schulischer Produktionstätigkeit Ende der 70er Jahre	107
7.1	Probleme bei der Wiederbelebung schulischer Produktionstätigkeit	107
7.2	Die Konferenz von Jilin zur schulischen Produktionstätigkeit im Jahre 1979	112
7.3	Auswirkungen der Konferenz von Jilin	117
8	Der landesweite Durchbruch schulischer Produktionstätigkeit zu Anfang der 80er Jahre	121
8.1	Bildungspolitische Akzente der Ersten nationalen Arbeitskonferenz zur schulischen Produktionstätigkeit im Jahre 1982	121
8.2	Überregionale Konzepte	129
8.3	Lokale Maßnahmen	134
8.4	Veränderungen in der Arbeitserziehung	141
9	Rechtliche Grundlagen für die schulische Wirtschaftstätigkeit	152
9.1	Der Erlass des Staatsrates zur schulischen Produktionstätigkeit	153
9.2	Regelungen zur Erprobung der arbeitstechnischen Erziehung	156

IV Ausweitung der schulischen Wirtschaftstätigkeit bis Mitte der 90er Jahre	163
10 Quantitative Ausweitung schulischer Wirtschaftstätigkeit . . .	164
10.1 Daten zur schulischen Wirtschaftstätigkeit	165
10.2 Daten zur produktiven Arbeit von Schülern	168
10.3 Daten zur schulischen Wirtschaftstätigkeit nach einzelnen Schultypen	170
11 Akzentverschiebungen in der schulischen Wirtschaftstätigkeit .	175
11.1 Aktivitäten zur Förderung schulischer Produktionstätigkeit bis Mitte der 80er Jahre	176
11.2 Entwicklungsziele im Rahmen des 7. Fünfjahresplanes (1986–1990)	181
11.3 Die Zweite nationale Arbeitskonferenz zur schulischen Wirtschaftstätigkeit im Jahre 1988	185
12 Nutzung der schulischen Betriebe als Lernorte	192
12.1 Formen und Organisation der Arbeitstechnik an Allgemeinen Sekundarschulen	193
12.2 Arbeitstechnik als curriculares Unterrichtsfach	204
12.3 Strukturwandel im Sekundarschulsystem	209
 V Ökonomische Faktoren der Wirtschaftstätigkeit von chinesischen Schulen	 218
13 Die Reform der schulischen Betriebe	219
13.1 Wirtschaftliche Effizienzsteigerung	220
13.2 Das Verantwortlichkeitssystem	221
13.3 Neue Produktionsprojekte	224
13.4 Finanzverwaltung	227
14 Strukturelle Eigenheiten schulischer Wirtschaftstätigkeit	230
14.1 Der unternehmerische Charakter schulischer Wirtschaftstätigkeit	230
14.2 Die Personelle Organisation des schulischen Betriebes .	235
14.3 Die Verwaltung der schulischen Wirtschaftstätigkeit .	242
15 Einkünfte aus der schulischen Wirtschaftstätigkeit	248
15.1 Umfang der Einkünfte	248
15.2 Modalitäten der Gewinnabführung an die Schule	253
15.3 Verwendung des Einkommens	257
15.4 Steuerliche Fragen zur schulischen Wirtschaftstätigkeit .	260
16 Pädagogische versus ökonomische Bedeutung schulischer Wirtschaftstätigkeit in China: Ein rekonstruktiver Diskurs	266
16.1 Die pädagogische Einbindung schulischer Produktionstätigkeit	267
16.2 Die ökonomische Nutzung schulischer Wirtschaftsbetriebe	273

16.3	Ökonomische Notwendigkeit versus pädagogische Möglichkeit schulischer Wirtschaftstätigkeit	278
	Schlusswort	281
	Summary in English	289
	Quellenverzeichnis	291
1	Chinesische Quellen	291
	1.1 Literatur	291
	1.2 Dokumente	309
	1.3 Interviews	312
2	Literatur in westlichen Sprachen	315
	Anhang	323
	Gesetzestexte zur schulischen Wirtschaftstätigkeit	323
1	Erlass des Staatsrates (1983) Nr. 25 vom 20.2.1983	323
2	Erlass des Staatsratsbüros (1987) Nr. 72 vom 28.10.1987	348
3	Erlass des Staatsrates (1989) Nr. 9 vom 15.1.1989	350
4	Dokument des Bildungsministeriums (1982) Allgemeine Bildung Nr. 022 vom 19.10.1982	357